



Themenfeld „Wohnen & Soziales“	Was soll sein? <ul style="list-style-type: none"> • Öffentliches Eigentum, d.h.: tatsächlich in öffentlicher Hand bis hin zu Eigentum einer gemeinnützigen Einrichtung • Widmung vor allem für sozial Schwache, betreutes Wohnen, Studenten, Hospiz etc. • Nutzung für Kinder & Jugendliche bei Bedarf
	Was darf nicht sein? <ul style="list-style-type: none"> • Wohnungseigentum
	Abweichende Stellungnahme: <ul style="list-style-type: none"> • C. Röhrich, G. Hadinger: Ausschließlich öffentliches Eigentum • W. Bartlmä: Bevor Pavillons leer stehen, soll Wohnungseigentum geschaffen werden

Themenfeld „Neubau“	Was soll sein? <ul style="list-style-type: none"> • Beurteilung der Gebäude & Flächen aller Bauplätze unter dem Gesichtspunkt schützenswerter Substanz des Gesamt-Ensembles durch ein Expertengremium, für dessen Besetzung auch die BI Vorschläge einbringt (z.B. Achleitner, Auböck, Jeschke, Kapfinger, Kunerth, Lipp, Plakolm-Forsthuber, Posch, Reissberger, Rössler, Minich, Lötsch, Voigt) – siehe auch Punkt IV. • Die oben angesprochene Beurteilung durch ein Expertengremium gilt auch für Bauplatz A2 (Fernwärme).
	Was darf nicht sein?
	Abweichende Stellungnahmen: <ul style="list-style-type: none"> • C. Röhrich, G. Hadinger, G. Haeske, F. Kovarik: generell kein Neubau • J. Kraft, C. Muchsel, I. Novak, E. Straka: Neubau nur, wenn möglicher Status als Weltkultur-Erbe dadurch nicht gefährdet ist